



Südtirol/ Dolomiten
Klettercamp Sella
17. – 21. August 2018
www.paradiesvoegel.com

Der Sella Stock ist nach wie vor das Klettereldorado für jeden ambitionierten Kletterer, aber auch für Neulinge und Umsteiger, die vom Klettergarten ins alpine Gelände vordringen wollen. Rund um den Sella Stock gibt es tolle Mehrseillängenrouten in allen Schwierigkeitsgraden. Einige davon sind mit Bohrhaken eingerichtet. Die riesige Auswahl an Routen lässt für jede Schwierigkeit und das individuelle Können des Einzelnen alle Wünsche erfüllen. Der Bergführer ist nicht Kletterpartner, sondern Begleiter, um die größtmögliche Sicherheit zu gewährleisten.

Programm:

17.08. Anreise von Österreich nach Italien Sella Joch/ erster Sella Turm 2.533 m

Mit Eigenfahrzeug oder Alpenschulbus nach Wolkenstein, von dort weiter auf die Passhöhe des Sella Jochs. Kurze Eingeh tour mit fantastischem Blick auf die Langkofel und Sella – Gruppe. Seilschaftsbildung, Materialcheck, Standplatzbau und Leistungscheck.

18. 08. Erster und zweiter Sella Turm 2.598 m

Diverse Kletterrouten am ersten und zweiten Turm.

19. 08. Ciavazes (Gamsband) 2.500 m

Heute steht eine 10 -Seillängentour am Programm. Die Rampenführe oder die Rossi – Tomasi – Führe.

20. 08. Ciavazes oder Pordoi 2.950 m

An diesem Tag versuchen wir uns noch einmal zu steigern, entweder im Schwierigkeitsgrad oder in der Länge.

21. 08. Erster Sella Turm 2.533 m

Zum Abschluss begehen wir eine kurze aber schwierigere Route am ersten Turm.



Anforderungen:

Diese Kletterrouten sind grundsätzlich für Einsteiger in den alpinen Bereich geeignet, eine solide alpine Grunderfahrung solltest du aber mitbringen. Selbst in den Modetouren ist es notwendig, mit Klemmkeilmaterial Zwischensicherungen anzubringen und eventuell Standplätze zu verbessern. Den Schwierigkeitsgrad 5+ bis 6- im Felsklettergarten solltest du beherrschen. Die Hakenabstände entsprechen keinesfalls einem Klettergarten, daher sollte im steilen Dolomitenfels auch moralische Stärke vorhanden sein.

Ausrüstung:

- Kletterausrüstung (Basismaterial und Steinschlaghelm)
- gemischtes Klemmkeilsortiment (Friends, etc.)
- mind. 60m Zwillings- oder zwei 60m Halbseile
- Kletterrucksack mind. 20 l
- ausreichend Bandschlingenmaterial (für Sanduhren und Kopfschlingen)
- Regenschutz
- Biwaksack
- warme Zusatzkleidung, da es auf fast 3.000 m schon einmal kühl werden kann.
- gute Zustiegsschuhe



PAUSCHALPREIS:

€ 625,- pro Person

MINDESTTEILNEHMERZAHL:

ab 4 zahlende Personen, Basis für den Pauschalpreis

Aufzahlung bei 2 - 3 Teilnehmer:

€ 200,- pro Person

Buskosten (nicht Selbstfahrer):

€ 90,- pro Person

Folgende Leistungen sind im Preis enthalten:

- o Reiseleitung und Führung durch staatl. gepr. Bergführer

Im Preis nicht inkludiert:

- o sämtliche Mahlzeiten und Getränke
- o Nächtigungskosten
- o Seilbahn



Euer Bergführer Peter Cäsar

Peter ist 54 Jahre jung und ein ausgezeichnete Kenner der Dolomiten. Er leitete schon viele Berg- und Klettertouren in dieser Gegend. Er ist außerdem staatl. geprüfter Berg u. Schiführer, Snowboardlehrer u. Raftbootführer. Seit über 25 Jahren leitet er seine eigene Alpenschule östl. Salzkammergut in Gschwandt bei Gmunden.

Beratung und Buchung

Alpenschule östl. Salzkammergut
Müllerbachstraße 28,
4816 Gschwandt
Peter Cäsar
caesar.peter@aon.at
Tel.: 0676/ 402 32 61



Preis- und Tarifstand: Dez. 2017

Preis- und Programmänderungen vorbehalten!

Preisänderungen können insbesondere aus Veränderungen der Wechselkurse, sowie aus Erhöhung der Treibstoffpreise, Flugtarife, Abgaben- und Steuererhöhungen entstehen.